

Die Tagung steht im Zusammenhang mit dem DFG-Projekt "Literarischer Zweifel. Skeptizismus und das Dilemma der Wahrheitsfindung in der mittelhochdeutschen Epik (12. bis 14. Jahrhundert)", das sich mit den Funktionen eines kritischen Zweifels und den Ansätzen eines skeptischen Denkens für die Wahrnehmung des Wahren in der weltlichen Epik auseinandersetzt. Das Tagungsthema schließt hier an und fragt ganz gezielt nach den Konsequenzen der zweifelbasierten Reflexions- und Abwägungsvorgänge angesichts von Dissens oder aporetischen Positionen. Ziel ist es, anhand heterogener Diskurse den Blick für die vormoderne Akzeptanz und Varianz ästhetischer, ethischer, (gesellschafts-)politischer und rechtshistorischer Kompromisse zu schärfen.

Tagungsort

Kloster Irsee
Tagungs-, Bildungs- und Kulturzentrum
des Bezirks Schwaben
Klosterring 4
D-87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-00
Fax: +49 (0)8341 74278
hotel@kloster-irsee.de

Kontakt

DFG-Projekt "Literarischer Zweifel.
Skeptizismus und das Dilemma der
Wahrheitsfindung in der mittelhochdeutschen
Epik (12. bis 14. Jahrhundert)"
Christiane Witthöft (FAU)
Johann Roch (FAU)
<https://www.literarischer-zweifel.phil.fau.de>

Abbildung im Innenteil:

Thomasin von Zerclaere: Der Welsche Gast (*werc, wille sin*),
Mscr.Dresd.M.67 (Sigle: D), fol. 10v.
Dresden (SLUB)
https://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/slub_m67/0027

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

FAU FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Zwischen Zweifel, Dissens und Aporie



Strategien und Narrative der Kompromissfindung in der mittelalterlichen Literatur und Kultur

28.09. bis 30.09.2021
Kloster Irsee

**Zwischen Zweifel, Dissens
und Aporie:
Strategien und Narrative der
Kompromissfindung in der
mittelalterlichen Literatur und Kultur**
(Kloster Irsee, 28.09. bis 30.09.2021)

Dienstag, 28.09.2021

15.00 Uhr Begrüßungskaffee
15.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Religiöser Zweifel und Kompromiss

Moderation: Sonja Glauch (Erlangen-Nürnberg)

15.45 Uhr Susanne Köbele (Zürich)
actus confusus? Schwankende
Verhältnisse bei Raimundus Lullus

16.30 Uhr Jörg Oberste (Regensburg)
Wer ist ein Ketzer? Dissenzen, Aporien
und Kompromisse in den Anfängen des
Albigenserkriegs 1209-1211

17.15 Uhr Sita Steckel (Münster)
Entscheiden über das Unentscheidbare:
Beobachtung, Abwägung und Kritik der
konkurrierenden Geltungsansprüche
hochmittelalterlicher religiöser
Lebensformen

18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Abendvortrag

Moderation: Christiane Witthöft (Erlangen-Nürnberg)

19.30 Uhr Gerd Althoff (Münster)
Wie artikuliert sich im Mittelalter Zweifel
am Eingreifen Gottes in die Welt?

Mittwoch, 29.09.2021

9.00 Uhr Bruno Quast (Münster)
Heilige Kompromisse. Über Dilemmata im
'Marienleben' Bruder Philipps

9.45 Uhr Beatrice Trınca (Berlin)
Zensur und Kompromiss: Elsbeth von Oye

10.30 Uhr Kaffeepause

Politischer Kompromiss und Zweifel / Aporie

Moderation: Udo Friedrich (Köln)

11.00 Uhr Hermann Kamp (Paderborn)
Kompromiss vor dem Kompromiss.
Friedensstiftung im hohen Mittelalter

11.45 Uhr Andreas Fischer (Erlangen-Nürnberg)
Verzicht vor der Entscheidung.
Der Kompromiss in der *ars notariae* und
im Kirchenrecht des 13. Jahrhunderts

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Michael Grünbart (Münster)
Eindeutige Wege aus der Aporie:
Strategien kaiserlichen Entscheidens in
Byzanz

14.45 Uhr Claudia Garnier (Vechta)
Von Mittlern und Sühnemännern. Konflikt
und Kompromiss im spätmittelalterlichen
Kurköln

15.30 Uhr Kaffeepause und gemeinsamer Spaziergang

**Literarischer Zweifel und Kompromiss
(Erzählen als Kompromiss)**

Moderation: Friedrich Michael Dimpel
(Erlangen-Nürnberg)

17.30 Uhr Coralie Rippl (Zürich)
Zu spät? Zeit-Aspekte zweifelnden
Abwägens in der höfischen Epik

Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 30.09.2021

9.00 Uhr Andreas Hammer (Konstanz)
Helden, zweifelsohne.
Kompromiss(losigkeit) in der
Heldenepik

9.45 Uhr Florian Kragl (Erlangen-Nürnberg)
Kompromittierender Zweifel und
Verzweifeln am Kompromiss. Vergils
Götterszenen und ihre Rezeption in den
Eneasromanen des 12. Jahrhunderts

10.30 Uhr Lea Braun (Berlin)
Arbeit an der Zukunft. Voraussagen als
Motor von Erkenntnis- und
Entscheidungsprozessen in der
mittelhochdeutschen Literatur um 1200

11.15 Uhr Abschlussdiskussion / Resümee

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen und Abreise